

Was ist aktiver Schallschutz?

Aktiver Schallschutz reduziert den Lärm durch Maßnahmen, die direkt an der Lärmquelle selbst ansetzen. Bezogen auf Fluglärm bedeutet aktiver Schallschutz beispielsweise Flugzeuge leiser zu machen oder lärmärmere An- und Abflugverfahren zu entwickeln. Es ist eine Strategie, um die Lärmbelastung so gering wie möglich zu halten, ohne den Flughafenbetrieb massiv einzuschränken.



Wie stark ist die Bevölkerung von Fluglärm betroffen? Ein Thema des Sozialmonitorings. (Quelle: UNH)

- **Reduktion des Lärms an der Quelle**
- **Flugzeuge leiser machen**
- **Lärmärmere An-/Abflugverfahren**
- **Lärm belastet und schränkt die Lebensqualität ein**
- **Passiver Schallschutz setzt am Einwirkungsort des Lärms an**

Warum ist aktiver Schallschutz notwendig?

Um Lärm und seine negativen Folgen zu reduzieren, sind Maßnahmen des aktiven Schallschutzes notwendig. Verkehrslärm kann belastend sein und die Lebensqualität einschränken. Wir leben in einer mobilen Welt. Autos, Züge und Flugzeuge gehören zum Alltag.

Aber wo Autos und Züge fahren, wo Flugzeuge starten und landen wird es laut. Gerade in der Nähe wichtiger Verkehrsknotenpunkte, wie dem Frankfurter Flughafen, leiden die Anwohner unter Verkehrslärm.

Mehr Informationen zu den Auswirkungen von Flug-, Straßen- und Schienenverkehrslärm finden Sie in der **NORAH-Studie** (<http://www.laermstudie.de>).

Ist der aktive Schallschutz gesetzlich geregelt?

Es gibt keinen gesetzlichen Anspruch auf aktiven Schallschutz. Die Maßnahmen zum aktiven Schallschutz sind folglich das Ergebnis freiwilliger Vereinbarungen.

Was ist passiver Schallschutz?

Die laute Musik Ihres Nachbarn treibt Sie in den Wahnsinn. Bitten Sie ihn die Lautstärke an der Stereoanlage herunter zu drehen (und er folgt Ihrer Bitte), ist das aktiver Schallschutz. Sagen Sie nichts und stecken sich Ohrstöpsel in die Ohren, ist das passiver Schallschutz. Der Lärm ist zwar immer noch da aber Sie bekommen nicht mehr so viel davon mit.

Der passive Schallschutz setzt also nicht an der Lärmquelle, sondern am Einwirkungsort des Lärms an. Bezogen auf Fluglärm sorgen in der Regel bauliche Schallschutzmaßnahmen dafür, dass weniger Lärm in Häuser dringen kann (z.B. Einbau von Schallschutzfenstern oder Dämmung von Wänden und Dächern) und die Anwohner beispielsweise einen ruhigeren Schlaf finden.

Mehr Informationen zum passiven Schallschutz finden Sie unter www.umwelthaus.org (<https://www.umwelthaus.org/fluglaerm/schallschutz/>).

Sie haben Fragen?

Sprechen Sie uns an

Geschäftsstelle des Forum Flughafen & Region:

Gemeinnützige Umwelthaus GmbH

Rüsselsheimer Str. 100

65451 Kelsterbach

Tel. +49 6107 98868-0

Fax +49 6107 98868-19

info@umwelthaus.org
